



Leseland Niederösterreich

www.zeitpunktlesen.at



Eine Initiative von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka



Pressekonferenz

Zeit Punkt Lesen

Leseland Niederösterreich

www.zeitpunktlesen.at

12. Dezember 2007

1. Zeit Punkt Lesen - Leseland Niederösterreich	Seite 02
2. Zeit Punkt Lesen weckt Lust aufs Lesen	Seite 03
3. Zeit Punkt Lesen - Der Auftakt	Seite 04
4. Zeit Punkt Lesen - Überblick	Seite 06
5. Statements	Seite 09
6. ProjektpartnerInnen	Seite 10
7. AnsprechpartnerInnen	Seite 11

1. Zeit Punkt Lesen - Leseland Niederösterreich

Die Initiative von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka weckt Lust am Lesen und fördert die Lesekompetenz.

Vielfältiges Veranstaltungsprogramm vom 13. 12. 2007 - 10. 04. 2008

St. Pölten, 12.12.2007: Mit der Initiative *Zeit Punkt Lesen* erklärt Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka ganz Niederösterreich zum Leseland: „Die Förderung von Kunst, Kultur und Kreativität liegt uns in Niederösterreich besonders am Herzen. Mit der Initiative *Zeit Punkt Lesen – Leseland Niederösterreich* möchten wir auf unkonventionelle Art und Weise zeigen, wie freudvoll und vielseitig Lesen ist.“ So sucht *Zeit Punkt Lesen* ab Donnerstag, 13. Dezember 2007 *das Lieblingsbuch der NiederösterreicherInnen*. Die Liste der beliebtesten Bücher findet sich auf www.zeitpunktlesen.at. Höhepunkt von *Zeit Punkt Lesen*: das große *Lesefest* für Jung und Alt am Samstag, 08. März 2008 in Krems. Die Erlebniswelten der interaktiven Ausstellung gehen anschließend mit dem *Lesemobil* auf Tour durch Niederösterreich.

Lesen schafft Freiräume, Lesen vermittelt Freude, Lesen trägt zur Entwicklung persönlicher und kultureller Identität bei. „Die Fähigkeit Sinn erfassenden Lesens, sowie der selbstverständliche Umgang mit Medien - von der Gebrauchsanleitung, über Bücher bis zu den Neuen Medien - sind Grundvoraussetzung für eine selbst bestimmtes und aktives Leben im Informationszeitalter“, betont Landesrat Sobotka. Die Lesekompetenz von Kindern und Jugendlichen in Niederösterreich soll durch die Programme von *Zeit Punkt Lesen* gesteigert werden. Längerfristig betrachtet wirkt die Leseinitiative dem „sekundären Analphabetismus“, dem Vergessen bereits erworbener Lese- und Schreibkenntnisse entgegen. Das vielfältige Angebot von *Zeit Punkt Lesen* unterstützt den komplexen Leselernprozess und weckt die Freude am Lesen. Die Leseinitiative versucht nicht nur Kinder zum Lesen zu motivieren, sondern auch Erwachsenen die Wichtigkeit ihrer Rolle als „Lesepartner“ zu vermitteln.

Abenteuerreise durch die Welt der Zeichen

Vom 13. Dezember 2007 bis zum 14. April 2008 bilden drei Aktionen den Auftakt von *Zeit Punkt Lesen*. *Das Lieblingsbuch* lädt niederösterreichische Kinder ab dem lesefähigen Alter ebenso wie Jugendliche und Erwachsene ein, im Rahmen einer breiten Medienkampagne vom 13. Dezember 2007 bis zum 13. Februar 2008 ihr Lieblingsbuch zu wählen und so andere Menschen zum Lesen zu motivieren. Ihre Teilnahme wird mit attraktiven Preisen belohnt, einige NiederösterreicherInnen dürfen ihre Lieblingsbücher auch in den Medien der *Zeit Punkt Lesen* Medienpartner vorstellen.

Zeit Punkt Lesen geht über das reine Buchlesen hinaus und thematisiert das Lesen von Zeichen in all seinen Bedeutungen. Deshalb schickt die Leseinitiative am Samstag, 08. März 2008, ab 15.00 Uhr die BesucherInnen des *Lesefests* in und um das Kloster UND in Krems auf Spurensuche nach den Bedeutungen von Symbolen und Geheimschriften, von Buchstaben, Wörtern und Bildern. Bei der Abschlussveranstaltung werden die GewinnerInnen des Lieblingsbuch-Gewinnspiels prämiert. Im Anschluss tourt das *Lesemobil* von 10. März bis 10. April 2008 mit der interaktiven Erlebniswelt des *Lesefests* durch Niederösterreich und macht den NiederösterreicherInnen vor Ihrer Haustüre Lust auf die Welt der Zeichen und Symbole.

2. Zeit Punkt Lesen weckt Lust aufs Lesen

Leseförderung ist Lebensförderung

Das geflügelte Wort Albert Einsteins, „Phantasie ist wichtiger als Wissen“, hat sich *Zeit Punkt Lesen* zu Herzen genommen. Das lustvolle Spielen mit der Sprache, die Freude am Basteln eigener Sprach- und Zeichenwelten sind der kreative Boden, auf dem die Grundqualifikation Lesen am besten gedeiht.

„Lesen beeinflusst unser Denken, unsere Sichtweise und fördert unsere Kreativität und Auffassungsgabe. Daher ist es mir besonders wichtig, dass Niederösterreich zu einem Land der Lesenden wird“, erklärt Landesrat Sobotka. Das breite Angebot von *Zeit Punkt Lesen* weckt den Appetit aufs Lesen. *Zeit Punkt Lesen* möchte Kinder spielerisch zum Lesen motivieren und Eltern vor Augen führen, wie wichtig Lesekompetenz für die Entwicklung, die Sozialisation und nicht zuletzt für den späteren Ausbildungsweg ihrer Kinder ist. Die Eltern selbst werden daran erinnert, wie bereichernd Lesen in jeder Hinsicht sein kann.

Leo machte den Anfang

Seit 2006 sorgt der Hase Leo in niederösterreichischen Kindergärten und Volksschulen für Lesebegeisterung und motiviert zum lustvollen „Sprachspiel“. Leos Aktivitäten umfassen den Lese- und Spielparcours „Leos Leselabyrinth“, das Kindertheater samt Buch „Leo liest“ und das Computerspiel „Leo - Ein Hase aus Niederösterreich“. *Zeit Punkt Lesen* integriert die Kinderbezogenen Maßnahmen in einen gesamtgesellschaftlichen Ansatz mit dem Schwerpunkt Leseförderung.

Auftaktveranstaltungen von Zeit Punkt Lesen

DO, 13. 12. 2007 - MI, 13. 02. 2008	Das Lieblingsbuch der NiederösterreicherInnen + Gewinnspiel
SA, 08. 03. 2008 15.00 - 20.00 Uhr	Das Lesefest in Krems, Kloster UND
MO, 10. 03. 2008 - DO, 10. 04. 2008	Das Lesemobil tourt durch Niederösterreich

Weitere Informationen:

www.zeitpunktlesen.at

3. Zeit Punkt Lesen - Der Auftakt

Das Lieblingsbuch der NiederösterreicherInnen

Ein Gewinnspiel zur Wahl der beliebtesten Bücher der NiederösterreicherInnen
DO, 13. Dezember 2007 bis MI, 13. Februar 2008

Zeit Punkt Lesen sucht die beliebtesten Bücher der NiederösterreicherInnen, egal ob Kinder-, Jugend- oder Erwachsenenbuch, Sachbuch oder hohe Literatur. Dazu geben Kinder wie Erwachsene Teilnahmekarten in den **Raiffeisenbanken in Niederösterreich** oder in einer der über 70 niederösterreichischen **Buchhandlungen** ab, oder füllen das Teilnahmeformular unter **www.zeitpunktlesen.at** aus. Einsendeschluss ist Mittwoch, der 13. Februar 2008. Auf der Homepage kann die Liste der beliebtesten Bücher nachgelesen werden. Die TeilnehmerInnen erzählen, was sie an ihrem Lieblingsbuch so spannend, lehrreich oder unterhaltsam finden. Mit jeder Einsendung kann sich die Rangliste verändern.

Lesen öffnet Welten, Lesen verbindet, Lesen macht Freude

Unter allen TeilnehmerInnen werden attraktive Preise ausgelost: Einige GewinnerInnen dürfen ihr Lieblingsbuch in den Niederösterreichischen Nachrichten oder der in Kronen Zeitung präsentieren. Beim *Lese fest*, am Samstag, 8. März 2008 in Krems stellt Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka die Lieblingsbücher der NiederösterreicherInnen vor und übergibt die Preise an die GewinnerInnen. Der Hauptpreis ist ein Reisegutschein im Wert von 1.000,- Euro. Als zweiter Preis wartet eine Überraschung aus dem Reich der Literatur. Erst beim Lese fest wird verraten, ob es sich dabei um einen Nachmittag mit einem Autor / einer Autorin, um eine Lesung oder etwas ganz Anderes handelt. Als dritter Preis winkt ein Büchergutschein im Wert von 200,- Euro.

Das Lese fest

**Ein magisches Fest der Zeichen, Wörter und Geschichten im und um das Kloster
UND in Krems**

SA, 08. März 2008, 15.00 - 20.00 Uhr

Das Lese fest verwandelt das Kloster UND sowie die Fußgängerzone von Krems in ein Meer von Zeichen und Schriften. Lesestationen befassen sich mit der Geschichte des Lesens und der Welt der Zeichen.

Zeichen schaffen Sinnzusammenhänge, sie nehmen in unserer Welt einen wichtigen Platz ein, sie begleiten uns fast unbemerkt jeden Tag. Beim Lese fest begegnen die BesucherInnen den Zeichen in Form von Piktogrammen, Markenzeichen, als Gebärdensprache oder Brailleschrift, u. v. m.

Was passiert, wenn man Zeichen aus ihrem Zusammenhang reißt? Werden dieselben Zeichen in unterschiedlichen Kulturen gleich interpretiert? Wie haben sich Zeichen/Schriftsysteme entwickelt und was sagen sie über eine Gesellschaft aus? Antworten auf diese Fragen entdecken die BesucherInnen beim Lese fest.

Ein vielfältiges Programm rund um die Faszination Lesen

Der „Lesestandpunkt“ wechselt seine Botschaft je nach Blickwinkel, „Wortspenden“ regen zum Nachdenken an, die BesucherInnen üben sich an der „Gästewand“ oder mittels „Kühlschrankpoesie“ im spielerischen und kreativen Umgang mit Sprache. Das „lebendige Bücherregal“, das nach dem Fest karitativen Einrichtungen geschenkt wird, nimmt Buchspenden aller Art auf, die „Bibliothek ungelesener Bücher“ des bildenden Künstlers Julius Deutschbauer wächst mit jedem stündlich geführten Interview. Leseecken, „Papiertheater“, Leo-PC-Stationen und „Leos Leselabyrinth“ wecken die Leseneugier der kleineren BesucherInnen.

Als krönender Abschluss lädt Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka zu einer inspirierenden Abendveranstaltung rund um das Thema Lesen.

Das detaillierte Programm finden Sie ab Februar 2008 auf www.zeitpunktlesen.at

Das Lesemobil

**Eine interaktive Wanderausstellung durch Niederösterreich zum Thema Lesen
MO, 10. März bis DO, 10. April 2008**

„Zeichen setzen, Zeichen lesen, Zeichen verstehen“. Eine Auswahl der besten Stationen des Lesefestes besucht als interaktive Wanderausstellung Niederösterreich. In Fußgängerzonen und an Hauptplätzen im ganzen Land wartet das Lesemobil auf neue Lesedetektive, die sich über die Initiativen von *Zeit Punkt Lesen* informieren und ins Abenteuer Lesen eintauchen wollen.

Die BesucherInnen erleben Lesen als etwas Lustvolles und Spannendes. Der dunkle Innenraum des Lesemobils gibt erst im Lichtkegel der Taschenlampe seine Geheimnisse preis: Schrift und Zeichen in fluoreszierenden Farben, Botschaften, die ihrer Entschlüsselung harren, Überraschungen zum Staunen und Schmunzeln.

Ein mobiles Lesefest quer durchs Land

Die BesucherInnen können Nachrichten für kommende BesucherInnen hinterlassen, ihre Botschaften quer durch Niederösterreich schicken. Das Lesemobil lädt zu einer spannenden Abenteuerreise durch die Welt der Buchstaben und Zeichen.

Den aktuellen Tourplan des Lesemobils finden Sie ab Februar 2008 auf www.zeitpunktlesen.at

4. Zeit Punkt Lesen - Überblick

Mit der Leseinitiative, initiiert von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka, hat das Land Niederösterreich seit 2006 viel bewegt. Neben den bewährten Projekten rund um „Leo ein Hase in Niederösterreich“, haben sich mehrere Kooperationen zu fixen Bestandteilen im niederösterreichischen (Kultur)Kalender entwickelt. Nun werden diese Aktionen mit *Zeit Punkt Lesen - Leseland Niederösterreich* unter ein gemeinsames Dach gestellt.

Zeit Punkt Lesen - Der Auftakt

- Das Lieblingsbuch
- Das Lesefest
- Das Lesemobil

Leo, ein Hase in Niederösterreich

- Leos Leselabyrinth
- Leo liest - Kinderbuch
- Leo liest - PC-Spiel
- Leo liest - Theaterstück
- Leo liest - CD
- Leos Schatzsuche

Kooperationen

- Vorlesekindergarten
- readme-noe.at - die virtuelle Bibliothek

- KIJUBU Kinder- u. Jugendbuchfestival
- NÖ Literaturkarussell
- Schillergespräche

Leo - Eine Hase aus Niederösterreich

Leo - ein Hase aus Niederösterreich begleitet seit 2006 niederösterreichische Kindergarten- und Volksschulkinder bei ihren ersten Schritten in die Welt des Lesens. Den LehrerInnen und Kindern stehen umfassende, einander ergänzende Module zur Förderung der Lesekompetenz zur Verfügung.

Leos Leselabyrinth

Eine Kooperation mit dem Österreichischen Buchklub der Jugend

In diesem Lese- und Spielparcour lösen SchülerInnen gemeinsam mit dem Hasen Leo knifflige Leseaufgaben. Als Hilfsmittel haben sie etwa eine Tastbox, Nachrichten in Spiegelschrift oder Lexika zur Verfügung. „Leos Leselabyrinth“ begeisterte seit 2006 bereits über 50.000 SchülerInnen und steht allen niederösterreichischen Volksschulen kostenlos zur Verfügung.

Leo liest - Kinderbuch

In dem Kinderbuch von Rena Schandl wandert Hase Leo Hand in Hand mit Agnes, der Landesmutter Niederösterreichs, durch das „Buch der Zeiten“. Auf abenteuerliche Weise „erliest“ er die früheste Geschichte Niederösterreichs.

Leo liest - PC-Spiel

Das zum Lesen animierende PC-Spiel „LEO- Eine Hase aus Niederösterreich“ begleitet Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren auf eine Reise in die Vergangenheit Niederösterreichs. 2007 wurde das PC-Spiel wegen seiner spielerischen Verknüpfung von Lesen und Lernen, räumlicher Vorstellungskraft und Geschicklichkeit mit dem multimedia & e-business Staatspreis in der Kategorie „Kultur, Unterhaltung und Spiele“ ausgezeichnet. www.leo-dasspiel.at

Leo liest - Theaterstück

Mit Unterstützung des NÖ Landesarchivs und der NÖ Landesbibliothek, Umsetzung Paul Sieberer
Das pädagogische Kindermusiktheater setzt Leos historische Entdeckungsreise mit Agnes, der „Mutter Niederösterreichs“, szenisch um.

Leo liest - CD

Die CD zum Theaterstück mit Liedern zum Mitsingen.

Leos Schatzsuche

Der enorme Erfolg von „Leos Leselabyrinth“ wird in „Leos Schatzsuche“ eine Fortsetzung finden. Von 2008 bis 2010 wird der neue Leseparcour durch niederösterreichische Schulen in allen fünf Bildungsregionen touren. „Leos Schatzsuche“ wird allen niederösterreichischen Volksschulen kostenlos zur Verfügung stehen.

Kooperationen

Vorlesekindergarten

Eine Kooperation mit dem Österreichischen Buchklub der Jugend und der Abteilung Kindergärten
Die Ausbildung zur Lesefrüherziehung unterstützt von 2007 bis 2009 KindergartenpädagogInnen in ihrer Arbeit und motiviert Eltern zum Vorlesen. Der Vorlesekindergarten weckt die Vorfreude und Motivation aufs Lesen- und Schreibenlernen und fördert die Sprachentwicklung.

KIJUBU Kinder- u. Jugendbuchfestival

Ein Festival des Kulturbezirks St. Pölten

2008 findet KIJUBU zum fünften Mal im Kulturbezirk in St. Pölten statt (1. - 6. April 2008). Lesungen, Workshops, Theater, Kreativ-Stationen und Kinofilme bieten jungen Leseratten jährlich alles rund ums Buch. *Zeit Punkt Lesen* ist in Kooperation mit dem Österreichischen Buchklub mit „Leos Schatzsuche“ vertreten.

readme-noe.at - die virtuelle Bibliothek

Eine Kooperation mit dem Verein p&s melk

Das Niederösterreich-Portal www.readme-noe.at ist eine internationale Leser- und Autorenplattform, die neben Expertenbuchtipps und redaktionellen Beiträgen auch die vielfältigen bibliophilen Welten der NiederösterreicherInnen präsentiert.

Die virtuelle Bibliothek www.readme-noe.at wird im Februar 2008 präsentiert.

NÖ Literaturkarussell

Kooperation mit dem Institut neue Impulse durch Kunst und Pädagogik

Das Literatur-Karussell bietet niederösterreichischen NachwuchsliteratInnen und HobbyautorInnen eine professionelle Plattform und präsentiert das bemerkenswerte literarische Potential einer breiten Öffentlichkeit. In einer jährlich im Residenz Verlag erscheinenden Anthologie werden die besten Beiträge veröffentlicht.

Schillergespräche

Eine Kooperation mit dem Institut neue Impulse durch Kunst und Pädagogik

Die Schillergespräche regen junge Menschen an, sich durch die Auseinandersetzung mit dem Theoretiker und Philosophen Friedrich Schiller mit der Entwicklung ihrer persönlichen Freiheit und der Freiheit im sozialen Miteinander einer europäischen Völkergemeinschaft zu beschäftigen.

12. Schillergespräche 2008, „Gib deinen Idealen Hände“, 14. - 17. April 2008, Kulturzentrum in Perchtoldsdorf.

5. Statements

Statement von Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka

Liebe NiederösterreicherInnen! Liebe LesefreundInnen!

Lesen ist eine Abenteuerreise durch die Welt der Zeichen!

Die Leseinitiative *Zeit Punkt Lesen* lädt alle NiederösterreicherInnen ein, sich auf die Spurensuche nach den Bedeutungen von Symbolen und Geheimschriften, von Buchstaben, Wörtern und Bildern zu begeben. Mit einer Fülle an Aktivitäten und Veranstaltungen präsentiert sich *Zeit Punkt Lesen - Leseland Niederösterreich* als große Bühne des Lesens!

Für uns in Niederösterreich steht die Förderung von Kunst, Kultur und Kreativität an oberster Stelle. Kreativität ist ein wesentlicher Teil des Mensch-Seins und sollte so früh wie möglich gefördert und unterstützt werden.

Mit der Initiative *Zeit Punkt Lesen - Leseland Niederösterreich* ist eine Aktionsplattform entstanden, die die Freude am Umgang mit Sprache und Zeichen in den Mittelpunkt stellt und Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu einem kreativen und konstruktiven Umgang mit Texten anregen möchte. Lesen soll als selbstbestimmte, lebensbegleitende und freudvolle Tätigkeit verstanden werden. Mit einem differenzierten Veranstaltungsangebot werden der komplexe Leselernprozess unterstützt und die Freude am Lesen geweckt.

Ich freue mich, dass unsere Leseinitiative *Zeit Punkt Lesen - Leseland Niederösterreich* großen Zuspruch findet und wir auch in Zukunft auf unkonventionelle Art und Weise zeigen können, wie viel Spaß Lesen machen kann!

herzlichst



Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka

Statement von Mag. Erwin Hameseder Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien

Lesen können heißt, sich selbstständig in der Welt orientieren und seinen individuellen Lebensweg gehen. Dabei ist Lesen einerseits Entspannung und Vergnügen, andererseits ist Lesen für den Beruf unabdingbar. Lesekompetenz ist eine Grundvoraussetzung, um die Herausforderungen der Mediengesellschaft bewältigen zu können, denn Lesen fördert die Fähigkeit zur raschen Auffassung. Deshalb unterstützt die Raiffeisenlandesbank Niederösterreich Wien die Initiative *Zeit Punkt Lesen* in ihrem Bemühen, Jung und Alt zum Lesen zu motivieren.

6. ProjektpartnerInnen

MedienpartnerInnen



ORF NÖ



NÖN - NÖ Nachrichten



Neue Kronen Zeitung

KooperationspartnerInnen



Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien



Fachgruppe Buchhandel der Wirtschaftskammer NÖ



Österreichischer Buchklub der Jugend



Byblos

7. AnsprechpartnerInnen

Pressesprecher Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka

Hermann Muhr T: +43 (02742) 9005-12221, +43 (676) 812 122 21, E: hermann.muhr@noel.gv.at

Öffentlichkeitsarbeit, Medienpartnerschaften

die jungs kommunikation

Martin Lengauer, T: +43 (0)699 10088057, E: office@diejungs.at

wortart Agentur für Kommunikation

Mag. Christine Steindorfer, MAS, T: +43 (0)664 5438089, E: christine.steindorfer@wortart.at

Projektleitung

Mag. Barbara Aschenbrenner, MAS, T: +43 (0)2742 22633 - 54, E: barbara.aschenbrenner@kreativ-noe.at

Marketing / Koordination

Carina Rausch, T:+43 (2742) 22 633-17, +43 (676) 848 790 717, E:carina.rausch@lqu.at

Marketing

Peter Fichtinger, T: +43 (2742) 22 633-50, +43 (676) 848 790 750, E: marketing@tutgut.at

Pressefotos Zeit Punkt Lesen

Benötigen Sie eines der hier angeführten Fotos für Ihre Berichterstattung? Dann schicken Sie bitte ein Email an office@zeitpunktlesen.at. Die Fotos sind für die Presseberichterstattung unter Angabe des Copyrights und mit Hinweis auf die Leseinitiative *Zeit Punkt Lesen - Leseland Niederösterreich* frei zum Druck.

Weitere Fotos finden Sie auf www.zeitpunktlesen.at

© Zeit Punkt Lesen/Gerald Lechner



Buch 6



Buch 16



Buch 42



Buch 38



Buch 19



Buch 63



Buch 67

© ks visuell kommunikationsgestaltung



Leseland Niederösterreich



Leseland Niederösterreich



„Leo liest - das Theaterstück“ ©Team Sieberer



Leo liest 1185



Leo liest 1190